

DA WAR WAS LOS...



Bgm. Anton Netzer und Pfarrer Mag. Willi Pfurtscheller überreichen Bischof Dr. Manfred Scheuer das Dorfbuch Ladis. Foto: Armin Klien

(dgh) Am 4. Mai konnte sich Ladis über den Besuch von Bischof Dr. Manfred Scheuer freuen. Bereits am Morgen wurde er von den BürgerInnen freudig empfangen. Nach einem Morgenlob in der Pfarrkirche fand eine Begegnung mit der Bevölkerung am Dorfplatz statt. Die Damen des Pfarrgemeinderates hatten dazu eine Agape vorbereitet und Bgm.

Toni Netzer sowie Pfarrer Willi Pfurtscheller begrüßten die Anwesenden. Nach einem internen Gespräch mit dem Gemeinderat, Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderat Ladis besuchte der Bischof die Volksschule Ladis. Dir. Siegfried Krimer und Kindergartenleiterin Astrid Reichmayr hatten mit den Kindern ein paar Überraschungen vorbereitet.



Betreiber Mag. Markus Fedler, Rezeptionistin Janina Sandbichler und Manuela Schultus Foto: Aktiv-Camping Prutz

(dgh) Zur Freude von Betreiber Markus Fedler wurde der Aktiv-Camping Prutz vor Kurzem mit der begehrten ADAC-Auszeichnung 2011 dekoriert. Der ADAC-Campingführer zählt zu den wichtigsten in Europa. Die gelisteten Campingplätze werden alljährlich von Experten getestet; mit einer Auflage von 100 000 Exemplaren

ist er einer der bedeutendsten Campingführer in Europa und eine wichtige Entscheidungshilfe für sehr viele Camper bei der Wahl der Urlaubsdestination. „Der Platz erhielt 15 Sterne und ist somit der am besten bewertete Campingplatz im ADAC-Führer 2011 im gesamten Bezirk Landeck“, so Markus Fedler.



Ortschefin Zams Hildegard Fritz, FB-Bezirkschefin Barbara Trenkwalder, LH Günther Platter, FB-Chefin Stadt Innsbruck Manuela Felsberger, Martina Nowara (FB Innsbruck) und Stadtleiterin FB Landeck Maria Pircher Foto: VP Landeck/Walter

(dgh) Vor Kurzem unternahm die Frauenbewegung des Bezirkes Landeck einen Ausflug in die Landeshauptstadt. „Es freut mich sehr, eine so große Anzahl politisch engagierter Frauen aus meinem Heimatbezirk begrüßen zu dürfen“, empfing LH Günther Platter die Frauenbewegung. Zuvor wurde das Tirol Panorama am Bergisel besichtigt, wo die Oberländer Damen vom Innsbrucker VBgm. Franz Xaver Gruber und einer Delegation der Frauen der Stadt Innsbruck begrüßt wurden. Alle Teilnehmerinnen waren vom neuen Museum und dessen Standort begeistert und freuten sich über den herzlichen Empfang durch die „Innsbrucker“. Höhepunkt des

Ausflugs war die Führung durch das Landhaus. LH Günther Platter begleitete die etwa 70 ÖVP-Frauen aus dem Bezirk persönlich durch das Gebäude. Besichtigt wurden der Parissaal, der Landtagssitzungssaal, das Büro des Landeshauptmanns sowie die Georgskapelle. „Das Interesse der Frauen aus meinem Heimatbezirk ist außerordentlich groß. Es freut mich sehr, dass ich diese Führung durchs Landhaus persönlich durchführen durfte“, so der Landeshauptmann. Der Ausflug fand seinen Ausklang im Hotel Weißes Rössl in der Innsbrucker Altstadt. Beim gemütlichen Zusammensein und einer zünftigen „Marend“ wurden auch zukünftige Aktionen geplant.



Herbert Aloys mit seiner Mutter Gertrud, Ernst Kössler und die junge Generation Maria und Bertram Aloys im Hotel Arnika in Ischgl Foto: WK

(dgh) Vor Kurzem war eine Delegation der Wirtschaftskammer im Bezirk unterwegs, um zwei Betrieben im Paznaun die Urkunden für die Neuklassifizierung zu überbringen. Das Hotel Rössle in Galtür kann künftig mit „4 Sterne Superior“ werben und ist das erste Haus in Galtür mit dieser hohen Klassifizierung. Das Romantikhotel der Familie Türtcher ist das älteste Gasthaus in Galtür: Es wurde laut Angaben in der Chronik im Jahr 1600 erbaut. Seit 1905 ist das Traditionshaus im Besitz der Familie Türtcher. 1986 hat Reinhard Türtcher das Gasthaus von seinem Vater Adolf übernommen und betreibt es seither mit seiner Frau Brigitte, unterstützt von der fünften Generation mit Sohn Martin und Schwiegertochter Susan-

ne. Das Hotel Arnika in Ischgl ist mit „3 Sterne Superior“ das erste Haus im Bezirk mit dieser relativ neuen Einstufung. „Superior“ steht – auf Basis einer sehr guten, gehobenen und zeitgemäßen Hardware im gesamten Betriebsbereich – für ein deutliches Mehr an Service und Dienstleistung, qualitätsgeprüft durch einen Mystery-Guest-Check im Rahmen der österreichischen Hotelklassifizierung. Das Haus von Altbürgermeister Herbert Aloys wird als Familienbetrieb von drei Generationen geführt. Die Gründerin und Mutter von Herbert Aloys, Gertrud Aloys, kann heuer ihren 90. Geburtstag feiern. Tatkräftig unterstützt werden Rosemarie und Herbert Aloys von ihren Kindern und Schwiegerkindern.